

# Großartiges Programm im neuen Jahr

## Unternehmerfrauen im Handwerk feiern in diesem Monat das 25-jährige Bestehen ihres Vereins

Osterholz-Scharmbeck. Die rege Teilnahme der Mitglieder an den Veranstaltungen im letzten Jahr sei Ansporn für den Vorstand der Unternehmerfrauen im Handwerk gewesen, auch in 2019 für ein anspruchsvolles Programm zu sorgen, berichtete die 1. Vorsitzende, Simona Rolf-Pissarczyk, auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die wie immer im Stammlokal Tietjens Hütte in Osterholz-Scharmbeck stattfand. Neben interessanten Vorträgen wie „Die Perfektionismusfalle – Lebensfreudefresser erkennen und beseitigen“, „Das Smartphone am Arbeitsplatz“ oder „Erfolgsfaktoren für zeitgemäße Personalrekrutierung“ ist ein Besuch im Lidl-Logistik-Center und ein Sommerausflug nach Helgoland geplant.



„Werbt für unseren Verein“, appellierte Simona Rolf-Pissarczyk an die Mitglieder, „ladet Gäste zu den Vorträgen ein, vielleicht ergibt sich daraus die ein oder andere Mitgliedschaft“. In 2018 hätte der Verein vier neue Mitgliedschaften und keinen Austritt verzeichnet. Das vollständige Jahresprogramm ist bereits auf der Homepage ([www.ufh-ohz.de](http://www.ufh-ohz.de)) eingestellt.

„Dieses Jahr ist ein besonderes Jahr für uns“, so Simona Rolf-Pissarczyk, „unser Arbeitskreis wird 25 Jahre alt.“ Aus diesem Anlass gab es für jede anwesende Unternehmerfrau ein Glückskleeblatt aus Marzipan, das Frau Rolf-Pissarczyk von der hauseigenen Konditorin erstellen ließ. Das Jubiläum wird im Februar gefeiert, über zahlreiche Anmeldungen von Mitgliedern und Gästen freut sich der Vorstand schon jetzt.

Weiter berichtete die 1. Vorsitzende von der Landesverbandstagung in Bad Lauterberg und vom Sommermeeting in Hannover. Eine Umfrage in 2017 ergab, dass 15 Prozent der Handwerksbetriebe alleine von Frauen geführt würden, zu knapp ein Drittel sind diese Mitinhaberinnen und fast die Hälfte (46%) seien Angestellte in der Führungsebene. Als größte Herausforderung für ihren Betrieb nennen die Unternehmerfrauen in der Umfrage die sich überschlagende bürokratische Belastung und die Suche nach qualifiziertem Nachwuchs.

Informationen zur Datenschutzgrundverordnung bildeten einen großen Tagesordnungspunkt, den Rolf-Pissarczyk ausführlich den anwesenden Mitgliedern erläuterte.

„Ein großer Dank geht an unsere Sponsoren“, so Rolf-Pissarczyk, „die finanziellen Zuwendungen vieler Innungen, der Kreishandwerkerschaft Elbe-Weser und der Volksbank eG Osterholz ermöglichen eine gute Vereinsarbeit“. Nichts desto trotz sah sich der Vorstand gezwungen, eine Beitragserhöhung von 69 auf 75 Euro vorzuschlagen. Diese wurde einstimmig angenommen.

Nach der weiteren Abarbeitung der Tagesordnungspunkte erfolgte zum Schluss wie immer die Auszeichnung des Mitglieds, welches am häufigsten in 2018 an den Veranstaltungen teilnahm. Zum dritten Jahr in Folge erhielt die obligatorische Torte Frau Karin Rühl.

---